



Erzbistum Berlin

Erzbischöfliches Ordinariat, Postfach 04 04 06, 10062 Berlin

14128
Kirchenvorstand der kath. Kirchengemeinde
Salvator
Pfarrer-Lütkehaus-Platz 1
12307 Berlin

Erzbischöfliches Ordinariat
Finanzen und Bau
Bau und Gebäudemanagement

Postfach 04 04 06
10062 Berlin

Telefon: 030 - 3 26 84-180

Telefax: 030 - 3 26 84-7180

carola.schwenk@erzbistumberlin.de

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unsere Zeichen
III/4-cs / 87-4

Datum
24.01.2011

Klimaschutzplan des Erzbistums Berlin

Fortsetzung der energetischen Untersuchungen in Berliner Gemeinden

Sehr geehrter Herr Pfarrer Lau,
sehr geehrte Damen und Herren,

mit finanzieller Unterstützung des Bundesumweltministeriums konnten im vergangenen Jahr zehn Kirchengemeinden in Berlin im Rahmen der Klimaschutzinitiative untersucht werden. Insgesamt wurden 55 Kirchen, Pfarr – und Gemeindehäuser auf den Prüfstand gestellt. Ausgehend von den Verbrauchszahlen der letzten 3 bis 5 Jahre wurden Vorschläge zur Optimierung der Heizungsanlagen, zur besseren Verbrauchsablesung und für die energetische Erhöhung der Bausubstanz vorgeschlagen. Nach Auswertung der Ergebnisse in den Gemeinden sind im Bauetat 2011 für alle beteiligten Kirchengemeinden erste Maßnahmen zur Umsetzung vorgesehen.

Um diesen Prozess zu verstetigen sollen in diesem Jahr weitere 10 Kirchengemeinden, mit allen Gebäuden untersucht werden. Ihre Gemeinde hat sich mit Schreiben vom 7. November 2011 bereit erklärt, an der zweiten Projektphase teilzunehmen.

Entsprechend den uns vorliegenden Unterlagen beträgt die zu untersuchende Fläche für Kirche, Pfarr- und Gemeindehaus ca. 1.770 m².

Für die oben genannte Fläche liegt ein Honorarangebot vom Ingenieurbüro AZIMUT in Höhe 2.300 €/m² netto zuzüglich 3 % Nebenkosten und MWST vor (s. Anlage)

Das Büro AZIMUT ist eines der drei Ingenieurbüros, die uns bereits im vergangenen Jahr bei der Klimaschutzinitiative unterstützt und mit ihrer kompetenten Arbeit überzeugen konnten. Aus diesem Grund würden wir die Zusammenarbeit gern fortsetzen und bitten hiermit um Ihr Verständnis.

In der ersten Etappe 2010 wurden mit den beteiligten Planungsbüros viele grundsätzliche Fragen geklärt, die in den nun folgenden Kirchengemeinden zu erheblichen Einsparungen bei der Bearbeitung und damit auch beim Honorar führen sollen. Grundsätzlich ist das EBO bereit, 70 % der vorgenannten Honorarkosten zu finanzieren. Im Gegenzug verpflichtet sich die Kirchengemeinde, die Verbrauchsdaten quartalsweise über einen Zeitraum von 5 Jahren zu

dokumentieren. Hierzu gibt es Überlegungen, einen Link auf der Internetseite des Erzbistums einzurichten.

Sollten Sie mit dem hier unterbreiteten Angebot einverstanden sein, so bitte ich Sie, bei der nächsten Sitzung des Kirchenvorstandes einen entsprechenden KV-Beschluss herbeizuführen und diesen zeitnah einzureichen. Sobald dieser Beschluss vorliegt, wird eine Anlaufberatung in Ihrer Gemeinde vereinbart.

Für die Untersuchung ist es erforderlich, dass dem Planer die Rechnungen der Medien Heizung, Strom und Wasser der letzten 4 – 5 Jahre zur Verfügung gestellt werden und ihm aus der Gemeinde oder dem Bauausschuss ein Ansprechpartner benannt wird.

Unser Ziel ist es, dass die Untersuchungsergebnisse bis spätestens Ende Juni vorliegen, um gegebenenfalls die ersten Maßnahmen im Bauetat 2012 vorsehen zu können.

Für Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung und freue mich auf eine interessante Zusammenarbeit.

Mit freundlichen Grüßen
im Auftrag



Carola Schwenk
Abteilungsleiterin

Anlage

Honorarangebot
über Energetische Analysen
für ausgewählte Objekte/Standorte

Angebotsempfänger: **Erzbischöfliches Ordinariat**
 Bau- und Gebäudemanagement
Frau Schwenk
Niederwallstraße 8-9
10117 Berlin

Anbieter: **AZIMUT - Ingenieurbüro für**
 rationelle Energietechnik GmbH
Geschäftsführer: Dipl.-Ing. Andreas Heinrichs
Hohenfriedbergstr. 27
10829 Berlin

Fon: 030 / 787 746 - 0
Fax: 030 / 787 746 -99
eMail: buero@azimut.de
web: <http://www.azimut.de>

Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt, das alleinige Nutzungs- und Anwendungsrecht liegt bei
Azimut – Ing.-Büro für rationelle Energietechnik GmbH.

Es ist insbesondere untersagt, den Text anderen Anbietern in gleicher oder ähnlicher Sache zugänglich zu machen oder den
Text als Grundlage zur Angebotseinholung bei anderen Anbietern zu verwenden.

1 Leistungsumfang

1.1 Allgemeines

Das Büro Azimut GmbH wurde um Abgabe eines Angebotes zur ingenieurmäßigen energetischen Untersuchung zum Ziele der Energieeinsparung für mehrere Kirchengemeinden gebeten.

Nr.	Standort	Fläche [m ²]
1.	Salvator	1.768
2.	St. Hubertus mit Grundschule	2.670
3.	St. Joseph	200
4.	Christian Schreiber Haus	3.612
5.	St. Hildegard	1.180
6.	St. Katharinen	435
7.	St. Kamillus	4.367
8.	Maria Frieden	1.817

1.2 Umfang der Energetischen Analyse

1	Aufgabenbeschreibung	
----------	-----------------------------	--

	• Energetische Analyse der Gebäude durch Ermittlung der versorgungsrelevanten Daten im Ist-Zustand für: Wärme, Strom und Wasser • Vorort-Begehungen • Aufstellung des Ist-/Soll-Vergleiches • Darstellung von Einsparpotentialen durch Variantenvergleich insbesondere im Bereich der Wärmeversorgung. • Bewertung der Maßnahmen mit Erstellung eines Maßnahmenkatalogs. Darstellung in: - organisatorische- und Sofortmaßnahmen - kurzfristige Maßnahmen: 1 - 5 Jahre - mittelfristige Maßnahmen: 5 - 10 Jahre - langfristige Maßnahmen über 10 Jahre • Investitionskostenschätzung für o.g. Maßnahmen • dynamische Wirtschaftlichkeitsbetrachtung unter Berücksichtigung einer jährlichen Energiepreiserhöhung (Höhe noch festzulegen) • Maßnahmendarstellung zur Verbesserung der Gebäudehülle mit den Hinweisen zum Denkmalschutz
--	--

	• Überprüfung der Möglichkeiten zum sinnvollen und wirtschaftlichen Einsatz regenerativer Energietechniken z. B. Solarthermie; Fotovoltaik etc. • Berichtserstellung angelehnt an VDI 3922 • Präsentation der Ergebnisse
--	--

2 Auftraggeberleistungen

2.1 Mitwirkung

Der Auftraggeber hat dem Auftragnehmer die notwendigen Daten und Unterlagen zur Verfügung zu stellen, die eine energetische Analyse ermöglichen. Dies sind insbesondere:

- Abrechnungen von Wärme, Strom, Wasser über mindestens zwei Jahre
- Flächenangaben ggf. Zeichnungen (Grundrisse, Schnitte)
- Erteilung der Zugangsberechtigung zu den Gebäuden
- Benennung von Ansprechpartnern vor Ort
- Vollmachten zur Auskunftseinholung bei Bauämtern oder Versorgungsunternehmen (soweit im Einzelfall erforderlich)

3 Honorarangebot

3.1 Allgemeines

Das Honorarangebot basiert auf der Kalkulation von Zeiten und Stundenansätzen zu jedem Standort.

In Abhängigkeit der Standortgröße erfolgt die Berechnung des Honorars mit gestaffelten Honoraransätzen in Bezug auf die in Kap. 1.1 genannten Flächen.

Je Standort wird daraus ein pauschaliertes Honorar angeboten.

3.2 Nebenkosten

Nebenkosten für Vervielfältigung von Zeichnungen und schriftlichen Unterlagen z.B. Berichten usw. wird eine Nebenkostenpauschale von 3% angeboten.

3.3 Mehrwertsteuer

Die Mehrwertsteuer ist in den aufgeführten Honorarbeträgen nicht enthalten und wird gesondert ausgewiesen. Die Höhe richtet sich nach den jeweils gültigen Steuersätzen und den gesetzlichen Regelungen (derzeit 19 % MwSt).

3.4 Stundenverrechnungssatz für besondere Leistungen

Für Leistungen nach Stundenabrechnung wird ein Stundensatz von

- 60,-- € netto (Bürostundensatz)

berechnet.

3.5 Honorarberechnung

Nr.	Standort	Fläche [m²]	Spezifischer Honoraransatz [€/m²]	Honorar je Standort [€] gerundet/ pauschal
1.	Salvator	1.768	1,30 €	2.300,00 €
2.	St. Hubertus mit Grundschule	2.670	1,10 €	2.900,00 €
3.	St. Joseph	200	1,30 €	300,00 €
4.	Christian Schreiber Haus	3.612	1,10 €	4.000,00 €
5.	St. Hildegard	1.180	1,30 €	1.500,00 €
6.	St. Katharinen	435	1,30 €	600,00 €
7.	St. Kamillus	4.367	0,90 €	3.900,00 €
8.	Maria Frieden	1.817	1,30 €	2.400,00 €

Honorar netto 17.900,00 €
Nebenkosten 3% 537,00 €
Honorar gesamt netto 18.437,00 €

4 Sonstiges

Die Kosten für Genehmigungen, Prüfungen, Abnahmen usw. durch Behörden oder einzuschaltende Prüfinstitute sowie Bearbeitungsgebühren dieser Behörden zur Erlangung von Genehmigungen sind in diesem Honorarangebot nicht enthalten.

Zu einer genauen Abstimmung der von Ihnen gewünschten Leistungen stehen wir gern zur Verfügung.

Wir hoffen, dass dieses Honorarangebot Ihren Vorstellungen entspricht und sehen einer Zusammenarbeit mit großem Interesse entgegen.

Berlin, den 11.01.2010

Azimut GmbH



Andreas Heinrichs